

NAMIBIA SENIOR SECONDARY CERTIFICATE

FOREIGN LANGUAGE GERMAN HIGHER LEVEL

8317/3

PAPER 3 Oral Assessment D

Approx. 15 minutes

Marks 50

2017

No additional materials are required.

INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

- For the first part of this oral your Examiner will ask you a few questions about yourself. This section will not be marked.
- Your oral achievement will be based on the assessment task outlined underneath the text. The whole test should take about fifteen minutes.

HIGHER LEVEL

This document consists of 2 printed pages.



Republic of Namibia

MINISTRY OF EDUCATION, ARTS AND CULTURE

D**Mehr Schlaf für Eulen**

Bitte lesen Sie einen Abschnitt laut vor, etwa 1-2 Minuten.

Plötzlich wird es laut im Klassenzimmer. „Später, später“, rufen die Fünftklässler. Vorn an der Tafel steht der Schulleiter des Rosa-Luxemburg-Gymnasiums in Berlin-Pankow. Ob der Unterricht morgens lieber früher oder später beginnen solle, hat er gefragt. Hände schießen in die Luft, Finger schnippen. „Länger schlafen ist besser“, sagt Mara Neumann, „dann kann ich mich besser konzentrieren.“

Wissenschaftler stimmen Mara Neumann zu. Zahlreiche Studien belegen, dass die Leistungsfähigkeit am Morgen bei vielen Jugendlichen in der Pubertät abnimmt, die Hormone sind schuld. Ideal wäre ein Unterrichtsbeginn ab neun Uhr, Tests und Prüfungen sollten frühestens ab elf Uhr geschrieben werden, sagen sie. In Frankreich, Spanien, Italien und Großbritannien ist der spätere Unterrichtsbeginn schon längst üblich. In Deutschland wissen aber viele Lehrer nicht, wie wichtig der Biorhythmus für den Lernerfolg ist – und dass es nicht um Faulheit oder Willensschwäche geht.

In der Chronobiologie, die den Biorhythmus erforscht, unterscheidet man zwischen Eulen und Lerchen. Eulen können erst spät einschlafen und sind morgens noch nicht aufnahmefähig. Die Singvögel Lerchen hingegen sind Frühaufsteher. Jugendliche sind meistens Eulen, denn das Schlafhormon Melatonin wird erst spät abends ausgeschüttet, sie können erst spät einschlafen und kommen morgens nur schwer aus dem Bett. Mittlerweile ist das Thema in der deutschen Bundespolitik angekommen. Die Bundesfamilienministerin plädiert für einen späteren Schulstart: „Viele Familien wünschen sich die Entschleunigung morgens.“ Dafür braucht es allerdings einen Wandel in der Wirtschaft, denn „die Eltern sagen aber auch: ‚Ein späterer Schulbeginn passt nicht zu unserer Arbeitswelt, viele Mütter und Väter arbeiten ja frühmorgens.‘“ Aber auch einen Wandel bei vielen Eltern, die meinen, dann würden nur noch Weichlinge herangezogen.

(Der Spiegel Nr. 28/4.7.2015, gekürzt und bearbeitet)

Geben Sie den Inhalt des Textes – möglichst in eigenen Worten – wieder.

Gehen Sie dabei auf folgende Fragen ein:

- 1 Warum haben Jugendliche recht, wenn sie sagen, Schulbeginn sollte später sein?
- 2 Was sind die idealen Zeiten für Schulbeginn und Tests?
- 3 Welche Bedeutung haben Chronobiologen den Begriffen Eule und Lerche gegeben?
- 4 Wann sollte Ihrer Meinung nach Schulbeginn in Namibia sein? Begründen Sie Ihre Meinung.